

2a Klasse



1. Reihe (sitzend, von links nach rechts):

Kristina Haidinger, Carina Schifauer, Hannah Kölbl,
Selina Schwab

2. Reihe (stehend, von links nach rechts):

Monika Brottrager, Jakob Karner, Mario Ibrahim, Felix Bonstingl,
Daniel Weninger, Johannes Tuscher

3. Reihe (stehend, von links nach rechts):

Fabian Fink, Manuel Rack, Florian Miesl, Tobias Nast, Tizian Leifert

Klassensprecher: Daniel Weninger

Klassenvorstand: Monika Brottrager

2b Klasse



1. Reihe (sitzend, von links nach rechts):

Selina Marth, Jasmin Macher, Annabel Gspandl,
Alexandra Ackerl

2. Reihe (stehend, von links nach rechts):

Ines Pichler, Lukas Hirschmann, Lukas Rauch,
Jonas Uller, Katharina Paierl

3. Reihe (stehend, von links nach rechts):

Manuel Meister, Paul Brindea, Sebastian Wolf,
Michael Scheidl, Felix Braunstein

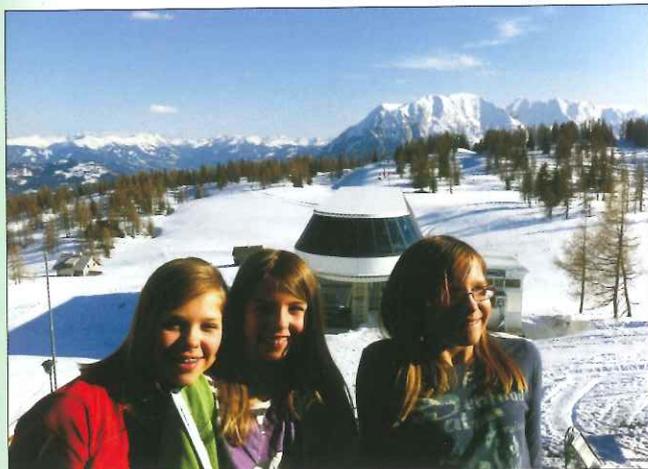
Klassensprecherin: Katharina Paierl

Klassenvorstand: Karl Brottrager

SCHIKURS TAUPLITZ

25. - 30.3.2012

Sonnenschein und fast 4m Schnee bescherten uns einen tollen Schikurs im Berghof auf der Tauplitzalm.



"Wou foar ma do umadum?" *Lukas Rauch*

"Bixgrod bin i owigfoarn." *Lukas Hirschmann*

"Dei san scho wieda do dei bleden Hianer"
(Mädchen aus dem 6. Wienerbezirk), *K.P.*



Neben dem alpinen Schilauflauf gab es auch Unterricht im Nordischen Schilauflauf. Sowohl in der Klassischen Technik als auch in der Skating-technik sind die SchülerInnen zwischendurch aber auch noch nach dem Schifahren auf die Loipe gegangen und haben fleißig trainiert.



SCHIKURS TAUPLITZ

25. - 30.3.2012

Ob alpin oder nordisch -
aller Anfang ist schwer...



Volle Konzentration bei der
Startnummernauslosung



Die Anstrengung hat sich gelohnt!



Am Ende der Woche konnten die SchülerInnen sich viele Urkunden und Medaillen im Riesentorlauf und bei den Langlaufbewerben abholen.



Und schließlich: die
wohlverdiente Party
am Abschlussabend



Die Sieger Riesentorlauf

**Hannah
Kölbl
Manuel
Rack**

**Katharina
Paierl
Jonas
Uller**

**Jasmin
Macher
Felix
Braunstein**



Die Sieger Langlauf klassisch

**Carina
Schifauer
Manuel
Meister**

**Katharina
Paierl
Mario
Ibrahim**

**Selina
Marth
Jonas
Uller**

Die Sieger Langlauf skating

**Ines
Pichler
Mario
Ibrahim**

**Katharina
Paierl
Felix
Braunstein**

**Carina
Schifauer
Lukas
Hirschmann**

JAHRESRÜCKBLICK DER 2ab

- Wandertag auf den Präbichl im Oktober
- Halloween Party in der Englischstunde: „costumes & food & games & fun“
- Nikoläuse, Lebkuchen & Christbaumbehang - Vorweihnachtliches Backen 2a

Fast alle Mütter beteiligten sich mit den SchülerInnen der 2a in der Schulküche der HS am vorweihnachtlichen Backen für den 1. Elternabend.

Mit Mandeln, Walnüssen, Marzipan und Zuckerperlen verzierten die SchülerInnen mit großem Eifer die Lebkuchenherzen und Lebkuchensterne.



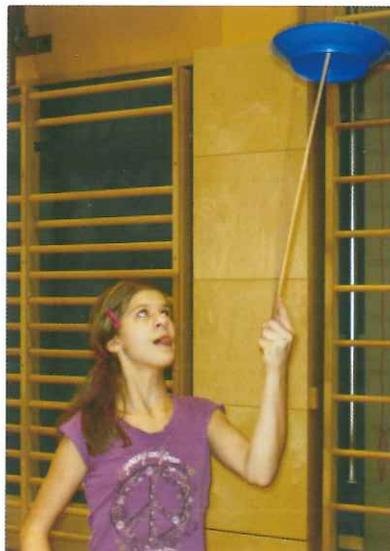
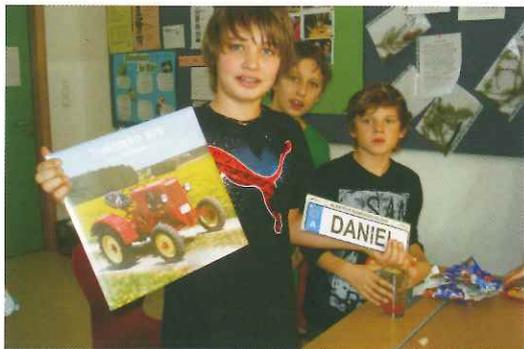
- Trendsportarten Workshop
- Aksetuzi: Schwerpunkt Akrobatik ,Turnen, Seilspringen und Waveboard
- BSP am Eislaufplatz
- Schitraining und Bezirksmeisterschaft
- Sammlung für „Ärzte ohne Grenzen“

- Schikurs auf der Tauplitzalm
- Weltcupfinale in Schladming
- Orchesterkonzert in der Hügellandhalle (Jakob Karner, Carina Schifauer und Kristina Haidinger)

JAHRESRÜCKBLICK DER 2ab



- Lehrausgang zur Raiba St.Margarethen
- Turnsaaleröffnung
- Musical Prinz Owi
- Aktionstag zur Gesundheit mit Bewegung am Hauptplatz in Gleisdorf
- Citylauf in Gleisdorf



WANDERTAG DER 2ab

Bei traumhaftem Herbstwetter wanderten wir am 13. Oktober 2011 auf den Polster (1910 m). Anfangs noch nebelig trüb, verbesserte sich das Wetter von Stunde zu Stunde und wir konnten ein einzigartiges Panorama genießen. Die Griesmauer und die Tac-Spitze leuchteten bei blauem Himmel.

2 Gämsen, ein Kletterer, der Wiesenenzian, die Graudistel und die Preiselbeeren boten uns ein abwechslungsreiches Bild im hochalpinen Gelände.

Monika Brottrager



UND DAS GAB'S AUCH NOCH...



Lehrausgang der 2ab in die Raiba St. Margarethen

Herr Alexander Stefan und Frau Stefanie Baumgartner erklärten die Einrichtungen und die Aufgaben einer Bank und zeigten, wie die einzelnen Geräte funktionieren. Weiters beantworteten sie viele interessante Fragen, die die Schüler schon in der Geografiestunde vorbereiteten.

Wie kann man bezahlen? Wie kann eine Bank

Geld einnehmen? Wie funktionieren Bankomat, Tresor, Tag/Nachttresor, Münzzählmaschine...?

Monika Brottrager

Besuch in der Ludovico

Am 16. Dezember fuhren die zweiten Klassen der HS St. Margarethen nach Graz in die Ludovico. Als wir ankamen, wurden wir in Gruppen eingeteilt und durften verschiedene vorbereitete Spiele ausprobieren. Danach konnten wir uns selber einige Spiele aussuchen und spielen. Es gibt ca. 2500 Spiele in der Ludovico, von Kartenspielen über Brettspiele bis zu einem riesengroßen Schach. Wenn wir nicht genau wussten, wie ein Spiel ging, erklärte es uns eine Betreuerin. Wir hatten alle großen Spaß, es war für uns ein lustiges Erlebnis, bei dem wir viele neue Spiele kennen lernten und ausprobieren konnten.

Schüler und Schülerinnen der 2ab

Sammlung

Im Rahmen eines Projektes im Geographieunterricht haben die Schüler der 2a Klasse Spenden in der Höhe von **€ 408.00** gesammelt und an die Organisation **"Ärzte ohne Grenzen"** weitergegeben. **Hannah Kölbl** (€ 75.00) und **Manuel Rack** (€ 45.00) haben sich persönlich am meisten engagiert. Danke.

Monika Brottrager



3a Klasse



1. Reihe (sitzend, von links nach rechts):

Anita Wurzer, Celine Wiltschnig, Selina Praßl,
Teresa Vorraber, Katja Thöni

2. Reihe (stehend, von links nach rechts):

Anna Trummer, Melanie Höfler, Alexander Tropper,
Roland Schützenhofer, Peter Rauch, David Resch, Anita Maitz

3. Reihe (stehend, von links nach rechts):

Florian Maier-Paar, Paul Miessl, Marco Pußwald, Tristan Konrad

Nicht am Foto: Nico Schrotter, Philipp Hinteregger

Klassensprecher: Roland Schützenhofer

Klassenvorstand: Anna Trummer

3b Klasse



1. Reihe (sitzend, von links nach rechts):

Nina Fürndrath, Bianca Fink, Katrin Karner, Martina Nigitz

2. Reihe (stehend, von links nach rechts):

Helga Wiedner, Kerstin Weber, Denise Heschl,
Katja Ladenhaufen, Tanja Scheer, Vanessa Suppan

3. Reihe (stehend, von links nach rechts):

Paul Spann, Marcus Barth, Jan Kienreich, Josef Renner,
Daniel Haidinger, Sebastian Uller

Nicht am Foto: Vanessa Glatz

Klassensprecher: Josef Renner

Klassenvorstand: Helga Wiedner

WIENWOCHE 3ab



Vor der Gloriette

In der Woche vom 21. - 25. Mai dieses Jahres besuchten die beiden dritten Klassen unsere Bundeshauptstadt Wien. Diese Stadt bietet so viel Sehenswertes, dass man in dieser kurzen Zeit nur eine kleine Auswahl treffen kann. Unsere Schüler lernten die Innenstadt mit dem Stephansdom im Zentrum und allen wesentlichen Gebäuden der Ring-

straße kennen. Ein Parlamentsbesuch gab Einblick in die Arbeitswelt unserer Politiker. Weiters besuchten wir das Schloss Schönbrunn mit der Gloriette am Hügel und dem weltweit bekannten Tiergarten sowie die Karlskirche, den Naschmarkt und das Kunsthistorische Museum. Die Aussicht vom Donauturm bot einen imposanten Gesamteindruck der Stadt. Ein Highlight war für viele Schüler der Besuch des Musicals CATS im neu errichteten Theaterzelt.



Nico versucht sich als Abgeordneter im Parlament

Dank unseres Geschichtslehrers Herrn Karlheinz Wagner, der diese Stadt studierte und sogar ein Lehrbuch über Wien speziell für Schulklassen verfasste, hatten wir den besten Reiseführer ständig mit. Mit Hilfe dieses Buches konnten die Schüler in Kleingruppen selbstständig Aufgaben vor Ort lösen, was vielen Kindern große Freude bereitete.

Anna Trummer



Rund um die Hofburg

Ruhepause im Park von Schönbrunn



WIENWOCHE 3ab



„Wir müssen links runtergehen“, sprach Herr Wagner auf dem Weg zur U-Bahn. Es war das erste Mal, dass ich mit einer U-Bahn fuhr, alles war aufregend und neu. Wir sahen alle möglichen Menschen, die meisten hörten Musik mit Kopfhörern, die anderen lasen ein Buch oder eine Zeitung, nur wenige unterhielten sich. Das Aus- und Einsteigen war meistens stressig, denn wenn man sich nicht anhalten konnte, war es schwer, am Platz zu bleiben. *Roland Schützenhofer*



Den „Steffl“ zu besteigen war eher anstrengend, aber lustig. Beim Hinaufgehen bekam ich Platzangst, da wir auf der engen, dunklen Stiege sehr viel Gegenverkehr hatten. Als wir oben ankamen, setzten wir uns erst einmal hin, bevor wir die traumhafte Aussicht genossen. Das Hinuntergehen war dann nicht mehr so schlimm, mir wurde nur etwas schwindelig.

Martina Nigitz



Very stylish:: BALLOONS!

Philipp und Tristan mit Olga, dem neuen Klassenmaskottchen

Wusch!!! Mit einem lauten Quietschen kam die Straßenbahn zum Stehen. Wir wurden quasi nach vorne katapultiert. Tristan hatte die Notbremse gezogen. Es folgten böse Blicke der Schaffnerin und gleich darauf entbrannte schallendes Gelächter. Er hatte Glück, dass er keine Strafe zahlen musste und mit einer Strafpredigt der Lehrer davonkam.

Auch das Parlament war sehr spannend, wobei ich zugeben muss, dass ich mich für Politik eigentlich nicht interessiere, aber es war ein cooles Gefühl, im protzigen Ledersessel der Abgeordneten zu sitzen.

„Und hier das gebaut... und dann passierte

das...“, dieses Wissen und die Reden von Herrn Wagner beeindruckten uns alle. Und sie waren größtenteils auch noch interessant und informativ.

Sebastian Ullner



Ermüdungserscheinungen?

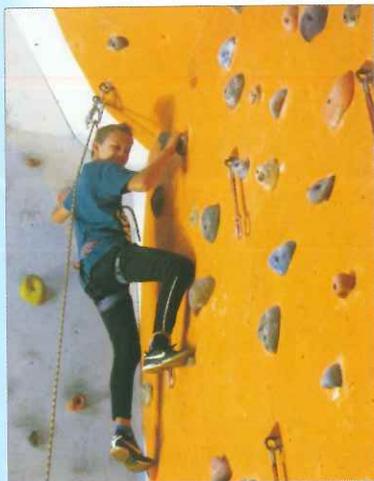
PROJEKTTAGE WITTGRUBERHOF

Am 19. und 20. September waren die beiden 3. Klassen der Hauptschule am Wittgruberhof. Nach den langen Sommerferien sollte das Zusammengehörigkeitsgefühl der Schüler und Schülerinnen wieder gestärkt werden. Gemeinsames Wandern, Spiele zur Förderung der Sozialkompetenzen sowie Klettern zur Vertrauensbildung standen auf dem Programm. Trotz schlechten Wetters waren die zwei Tage ein großer Erfolg. Besonderer Dank gebührt Herrn Johannes Uller und Annika Grasser, die sich gratis als Trainer zur Verfügung gestellt haben und den Schülern und Schülerinnen viel Interessantes zeigen konnten.

Helga Wiedner

Am Wittgruberhof war schlechtes Wetter, aber es war trotzdem lustig. Das Klettern hat mir am besten gefallen. Schlimm war, dass wir auf den Berg gehen mussten.

Vanessa Glatz



Leider war das Wetter nicht wirklich schön. Aber am besten hat mir das Klettern gefallen, weil Herr Uller uns alles gut erklärt hat.

Daniel Heidinger

Mir hat das Klettern sehr gefallen. So etwas könnten wir wieder einmal machen.

Jan Kienreich



Es gefiel mir sehr, weil wir viele Spiele spielten und weil es immer Spaß gab.

Katja Ladenhauf

4a Klasse



1. Reihe (sitzend, von links nach rechts):

Michelle Suppan, Christina Krenn, Susanna Gspandl,
Janine Weiß, Sarah Braunstein

2. Reihe (stehend, von links nach rechts):

Julia Paieryl, Julian Baumgartner, Lukas Platzer,
Nico Kienreich, Nico Hirzer, Ruth Meister

3. Reihe (stehend, von links nach rechts):

Alexander Ettinger, David Dieber, Rene Wilfling, Florian Fischl

Klassensprecher u. Schulsprecher: David Dieber

Klassenvorstand: Ruth Meister

4b Klasse



1. Reihe (sitzend, von links nach rechts):

Mercedes Leifert, Verena Thurmaier, Marlies Gruber,
Melanie Wersonik, Riccarda Reif

2. Reihe (stehend, von links nach rechts):

Oliver Fink, Michael Meister, Tamara Leitner, Kevin Fleischhacker,
Daniel Meister, Nadine Mayer, Mathias Timischl

3. Reihe (stehend, von links nach rechts):

Karlheinz Wagner, Andreas Rindler,
Dominik Matl, Daniel Ott

Klassensprecherin: Verena Thurmaier

Klassenvorstand: Karlheinz Wagner



Julian Baumgartner 4a

Spitzname: Baumi, Bob im Gebüsch

Sternzeichen: Krebs

Ich mag: Fußball, Tennis, Fischen, Facebook, Freunde

Ich mag nicht: Aufgabe machen, Frauenfußball zuschauen

Berufswunsch: noch nichts Konkretes

Ich bin: lustig, fröhlich, manchmal gemein, sportlich

Mein Spruch: „Bist fett?“

Julian ist ein eher witziger und netter Mensch.



David Dieber 4a

Sternzeichen: Krebs

Ich mag: Hip-Hop und Sport

Berufswunsch: Tanzlehrer

Ich bin: immer gut drauf und hilfsbereit

Mein Spruch: „Alter, zieh Spongebob da nicht mit rein!“

Besonderheit: kann gut tanzen

David Dieber macht oft Hip Hop Bewegungen beim Gehen und hat immer eine Kappe auf.

Er ist witzig und hat immer gute Laune.



Alexander Ettinger 4a

Spitzname: Etti

Sternzeichen: Krebs

Ich mag: alles, was mit Sport zu tun hat

Ich mag nicht: Schule

Berufswunsch: Maler

Mein Spruch: Des weiß eh ih!!!

Alexander ist manchmal etwas Besonderes und hat guten Humor. Er sieht das Meiste gelassen und bleibt locker und jedes Nachhause gehen von der Schule wird zu einem Erlebnis.



Florian Fischl 4a

Spitzname: Flo, Fischl

Sternzeichen: Schütze

Ich mag: Fußball, Englisch, Turnen

Ich mag nicht: unfreundliche

und nervige Menschen, Mathematik

Berufswunsch: Mechatroniker

Ich bin: freundlich, nett, hilfsbereit

Mein Spruch: „Maah geh!“

Florian ist wirklich nett und ihm fällt manchmal der größte Blödsinn ein (auch wenn man das von ihm nicht denkt).



Nico Michael Hirzer 4a

Spitzname: Hirza, Hirnic

Sternzeichen: Stier

Ich mag: Fußball, Geschichtsunterricht, Musik

Ich mag nicht: wenn Freunde

unfreundlich sind, Mathematik

Berufswunsch: Landmaschinentechniker

Ich bin: freundlich, hilfsbereit

Mein Spruch: „Olda!“

Nico ist einer der Ruhigeren in unserer Klasse; er ist immer höflich, nett und hilfsbereit.



Nico Kienreich 4a

Spitzname: Mc kin

Sternzeichen: Jungfrau

Ich mag: Moped fahren, Schwimmen

Ich mag nicht: Schule gehen

Berufswunsch: Steinmetz

Ich bin: nett, freundlich, hilfsbereit,

Mein Spruch: „Bis schon ganz Banane?“

Nico Kienreich ist ein sehr netter Junge, meistens hängt er mit René und den anderen ab. Nico ist ein lebenslustiger, humorvoller Junge, der immer gut gelaunt in die Schule kommt.



Lukas Platzer 4a
Spitzname: Platza, Luki, Luuu, Hofi
Sternzeichen: Skorpion
Ich mag: Tennis, Fußball, Facebook, meine Freunde

Ich mag nicht: falsche Leute; lange Schultage

Berufswunsch: noch keinen konkreten

Ich bin: ehrgeizig, lustig, höflich, sportlich

Mein Spruch: „Hawi Olda!“

Lukas ist ein netter Klassenkamerad mit sehr viel Selbstvertrauen. Er hängt sich einfach immer und überall voll rein.



René Wilfling 4a
Spitzname: Ritschi, Ritschmik
Sternzeichen: Widder
Ich mag: fischen, Englisch, Fußball spielen

Ich mag nicht: einen Sonnenbrand; wenn mir etwas auf die Nerven geht

Berufswunsch: Maler

Ich bin: lustig

Mein Spruch: „Du und welche Armee?“

René ist immer höflich und hilfsbereit: Mit ihm hat man immer Spaß.



Sarah Braunstein 4a
Sternzeichen: Jungfrau
Ich mag: Rock'n'roll, tanzen, Mathe. . .
Ich mag nicht: Streit
Berufswunsch: Technische

Zeichnerin

Ich bin: hilfsbereit, musikalisch, sportlich, fröhlich, (ernst)

Mein Spruch: Echt jetzt, maah! , gö

Sarah Braunstein ist eine sehr nette Person, obwohl sie manchmal zickig ist. Sie ist sehr gut in der Schule und hat immer gute Noten.



Susanna Gspandl 4a
Spitzname: Susi
Sternzeichen: Jungfrau
Ich mag: Lesen, Musikhören, meine Familie und Freunde
Ich mag nicht: Streit, Neid

Berufswunsch: Bürokauffrau

Ich bin: musikalisch, ruhig, freundlich

Mein Spruch: Wirkli, echt jetzt?

Susanna Gspandl ist eine eher ruhige Person. Sie hasst alle möglichen Arten von Streit, Hass und Gewalt. Aber sie kann auch mal ernst sein und böse werden.



Christina Krenn 4a
Spitzname: Chrissi
Sternzeichen: Zwilling
Ich mag: telefonieren :D
Ich mag nicht: falsche Schulkollegen, viel Aufgabe

Berufswunsch: weiß ich noch nicht

Ich bin: höflich

Mein Spruch: „Haa? Wos?“

Christina ist meistens gut drauf und hat ein echt komisches Lächeln. In der Mathematikstunde redet sie meistens so viel, dass man durchdrehen könnte.



Julia Paieryl 4a
Spitzname: Juliie, Juju, Julai
Sternzeichen: Waage
Ich mag: mit Freunden ins Kino gehen, telefonieren
Ich mag nicht: falsche Leute,

Streit, Leichtathletik

Berufswunsch: Säuglingsschwester

Ich bin: freundlich, musikalisch

Mein Spruch: „Leck Fettn!“

Julia ist oft sehr gut drauf, aber manchmal ist sie einfach nur sauer. Außerdem ist sie sehr witzig.



Michelle Suppan 4a
Spitzname: Misch
Sternzeichen: Schütze
Ich mag: telefonieren, Eis essen
Ich mag nicht: Streit
Berufswunsch: Bürokauffrau

Ich bin: meistens freundlich
Mein Spruch: „Waßt eh ...!“

Michelle ist ein liebevoller, hilfsbereiter Mensch und zaubert jedem ein Lächeln ins Gesicht.



Janine Weiß 4a
Spitzname: Janii
Sternzeichen: Skorpion
Ich mag: Freunde treffen, tanzen, Facebook, telefonieren
Ich mag nicht: Streit

Berufswunsch: Behindertenpädagogin
Ich bin: hilfsbereit, nett
Mein Spruch: „Jo, na!“

Sie ist ein lustiges und aufgewecktes Mädchen. Eine super Tänzerin und ein Lächeln, das jeden ansteckt das ist unsere Janine.



Oliver Fink 4b
Spitzname: Finki, Minimi
Sternzeichen: Krebs
Ich mag: Fußball, Handball, Trampolin Free Style, Paintball, Turmspringen (10Meter),

Computerspiele
Ich mag nicht: 60 Meter Lauf, Weitspringen, schlechte Comedy

Berufswunsch: Zerspannungstechniker
Mein Spruch: Ähhh; What's wrong with you?
Er ist etwas kleiner als die anderen, mischt aber überall mit und hat null Respekt gegenüber den Größeren.



Kevin Fleischhacker 4b
Spitzname: Ketsch
Sternzeichen: Zwilling
Ich mag: Facebook, Computer, Freunde treffen
Ich mag nicht: Mathematik,

Deutsch
Berufswunsch: EDV-Techniker
Ich bin: witzig, chillig und etwas faul
Mein Spruch: „I hob die Aufgab vergessen.“

Kevin bringt einen mit seiner sehr lustigen und witzigen Art schnell zum Lachen. Er ist sehr hilfsbereit.



Dominik H. Matl 4b
Spitzname: Dom
Sternzeichen: Widder
Ich mag: Zeichnen, Lesen, Lachen, Klimmzüge wo es gerade passt.

Ich mag nicht: Mathe, Tierquälerei
Berufswunsch: Maler
Ich bin: künstlerisch begabt

Dominik kann gut zeichnen und hat viele Freunde, mit denen er Blödsinn macht.



Daniel Meister 4b
Spitzname: Dani/ Moaster
Sternzeichen: Widder
Ich mag: alles, was mit Technik zu tun hat.
Ich mag nicht: Words schreiben

Berufswunsch: Elektriker/ Maurer-Zimmerer
Ich bin: ein hilfsbereiter, geschickter, netter junger Mann.
Mein Spruch: „Maah, hearts auf zum Rean!“
Er kennt sich gut mit der Technik aus, hat immer einen Spruch parat. Daniel ist hilfsbereit. Mit ihm kann man viel Spaß haben und wenn er da ist, gibt's immer was zu lachen.



Michael Meister 4b
Spitzname: Michi, Mike, Mad
Sternzeichen: Widder
Ich mag: Hip-Hop, Englisch, Tennis, Neuseeland, Zucker, Spechte, Volleyball, Gürteltiere

Ich mag nicht: drittklassige Elektro-Musik, Pferderennen, Gänse, Überzuckerung, Ratten
Ich bin: ein fröhlicher Mensch, der mit seinen Leistungen sehr „tiefstapelt“
Mein Spruch: „Shit happens, but why always to me?“
Michi kommt jeden Tag mit einem Lächeln in die Schule. Er ist sehr hilfsbereit.



Daniel Ott 4b
Spitzname: Otti
Ich mag: Video Spiele, Heavy Metal, mein Schlagzeug
Ich mag nicht: Noobs, Snobs, Angeber

Berufswunsch: Computertechniker
Ich bin: Anti
Mein Spruch: Horst, Honk
Daniel weiß sehr viel in Geschichte und liefert auch oft gute Beiträge in English. Er liebt Computerspiele über alles. Daniel sieht man oft mit Oliver, Dominik und Mathias beisammen. Gemeinsam hecken sie immer neue Streiche aus.



Andreas Rindler 4b
Spitzname: Andi
Sternzeichen: Widder
Ich mag: Schwimmen, Radfahren, Fußballspielen
Ich mag nicht: Schule gehen

Berufswunsch: Schlosser
Ich bin: handwerklich begabt
Mein Spruch: „Hot`s di gschmissn mitn Heimtrainer?“
Andi ist ein sehr lebenslustiger und netter Junge, kann aber auch nerven. Er trinkt sehr viel Coca Cola. Er hat auch viele Freunde mit denen er nur Blödsinn macht.



Mathias Timischl 4b
Spitzname: Timtim
Sternzeichen: Wassermann
Ich mag: Werken, Turnen
Ich mag nicht: Machos und Zicken

Berufswunsch: Autos ausschachten
Ich bin: handwerklich begabt
Mein Spruch: „Gib ah Ruah!“
Mathias ist ein netter, manchmal aufgedrehter Mensch. Er kann nie länger als zwei Stunden auf jemanden böse sein. Wenn es hart auf hart geht, ist er zur Stelle und hilft, weil er auch ernst sein kann.



Marlies Gruber 4b
Spitzname: Muli, Mullis
Sternzeichen: Löwe
Ich mag: lachen, Tiere, chillen, B-D
Ich mag nicht: Streit, spinnende

Freunde, weißen Spargel
Berufswunsch: Physiotherapeutin
Mein Spruch: „Sche** drauf! XP“
Marlies ist ein sehr nettes Mädchen. Sie reitet sehr gerne und hat auch zwei Pferde. In der Schule ist sie sehr gut, manchmal auch eine Einser-Schülerin.



Mercedes Leifert 4b
Spitzname: Mecky
Sternzeichen: Stier
Ich mag: meine Freunde, Familie, Lollypops!
Ich mag nicht: Mathematik,

Kaugummi ohne Geschmack
Berufswunsch: Weiß ich noch nicht!
Mein Spruch: „Des sogn's olle und dann san's schwanger!“ „Maah!“
Die manchmal recht launische Mercedes kommt trotzdem jeden Tag mit einem Lächeln in die Schule und schreit laut in die Klasse: „Guten MOOOORRRRRGGGGGEEEN!“



Tamara Leitner 4b

Spitzname: Tami, Mara

Sternzeichen: Stier

Ich mag: Saxofon spielen, mit Freunden etwas unternehmen, telefonieren

Ich mag nicht: wenn man mich anlügt

Berufswunsch: Einzelhandelskauffrau

Mein Spruch: „Mah, kum bitte her auf!“

Mit unserer Tami kann man sehr viel Spaß haben und sie hat auch Humor. Sie ist eigentlich immer lebenslustig unterwegs. Man kann alle wichtigen Sachen mit ihr besprechen, ohne dass sie es weitererzählt.



Nadine Mayer 4b

Spitzname: Din

Sternzeichen: Steinbock

Ich mag: Musik, meine Freunde

Ich mag nicht: Streit

Berufswunsch: Lehrerin

Ich bin: freundlich, nett

Mein Spruch: „Jo gaunz sicha!“

Nadine ist eine sehr nette und hilfsbereite Person. Sie spielt sehr gerne Querflöte und ist auch in der Musikkapelle.



Riccarda Reif 4b

Spitzname: Ricci

Sternzeichen: Wassermann

Ich mag: Klavier spielen, shoppen gehen, telefonieren,

Ich mag nicht: stören, streiten

Berufswunsch: Schauspielerin

Ich bin: „verrückt“, höflich, hilfsbereit, abenteuerlustig

Mein Spruch: „Schweinchen“

Sie lacht viel. Ricci ist abenteuerlustig, musikalisch, sie ist sehr hilfsbereit und man hat immer viel Spaß mit ihr.



Verena Thurmaier 4b

Spitzname: Veri, Vreni

Sternzeichen: Steinbock

Ich mag: Handball, Sport, lachende Gesichter

Ich mag nicht: gefüllte Paprika;

Menschen, die andere nach ihrem Aussehen beurteilen

Berufswunsch: Diplom-Krankenschwester

Ich bin: lustig, verrückt, neugierig, sportlich

Mein Spruch: „Alles easy!“

Verena hat ein sehr nettes und herzerwärmendes Lächeln. Sie bringt jeden dazu, fröhlich zu sein. Im Handball ist sie unschlagbar.



Melanie Wersonik 4b

Spitzname: Meli

Sternzeichen: Waage

Ich mag: Freunde treffen, Facebook, telefonieren, shoppen

Ich mag nicht: Streit

Berufswunsch: ???

Ich bin: meistens gut gelaunt, nett und hilfsbereit

Mein Spruch: „Ma, geh kumm!“

Melanie ist ein Mensch, mit dem man Spaß haben kann. Sie ist immer offen für Neues.